



Sören Brinkmann

Milch für die Tropen!

Lebensmittelkontrolle und Ernährungspolitik am Beispiel der städtischen Milchversorgung in Brasilien (1889–1964)

BEITRÄGE ZUR EUROPÄISCHEN ÜBERSEEGERICHTE
– BAND 111

2020. 210 Seiten mit 26 s/w-Abbildungen und 22 Tabellen
€ 46,-

978-3-515-12791-2 KARTONIERT

978-3-515-12793-6 E-BOOK

Brasilien zählt heute zu den größten Milchproduzenten der Welt und auch der Konsum von Milchprodukten ähnelt dem Verbrauchsniveau vieler Milchländer des Nordens. Der Aufstieg der Milch zu einem Massennahrungsmittel folgte hier jedoch einer gänzlich anderen Chronologie. Denn bis weit in die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts blieben Konsum und Versorgung aufgrund qualitativer Mängel ein hygienisches Problem und die neuralgische Milchfrage mithin ungelöst. Sören Brinkmann untersucht die Geschichte der Milch in Brasilien aus gesundheitspolitischer Perspektive und legt den Fokus dabei auf den Staat als maßgeblichen Akteur. „Milchpolitik“ im Sinne von regulatorischen Eingriffen der öffentlichen Hand materialisierte sich einerseits als Antwort auf die hygienischen Risiken des Milchkonsums sowie andererseits als Reaktion auf das ernährungswissenschaftliche Gebot eines täglichen Milchkonsums für jedermann. Anhand der beiden Großstädte Rio de Janeiro und São Paulo rekonstruiert Brinkmann die milchpolitische Intervention des Staates vom Ende des 19. Jahrhunderts bis in

die 1960er Jahre und beleuchtet dabei nicht nur die strukturellen Besonderheiten von Produktion, Handel und Konsum sondern auch den langen Kampf von Medizinern und Ernährungsexperten um eine sichere Milchversorgung.

AUS DEM INHALT

Einführung | Die Ursprünge der Milchfrage | Die Milchfrage in Rio de Janeiro | Die Milchfrage in São Paulo | Milch für die Massen: die Milchfrage als Versorgungsfrage | Milchpolitik in der Vargas-Ära: die Lösung der Milchfrage? | Die Milchfrage in der „Neuen“ Republik (1945–1964) | Epilog: Durchbruch zum Massenkonsum | Verzeichnis der Quellen und Literatur | Personenregister

DER AUTOR

Sören Brinkmann studierte Neuere Geschichte, Auslandswissenschaft und Volkswirtschaftslehre in Freiburg, Madrid und Erlangen/Nürnberg. Seit 2020 ist er Professor für Politische Wissenschaft am Willy-Brandt-Zentrum der Universität Wrocław in Polen.



Franz Steiner
Verlag

Hier bestellen:
service@steiner-verlag.de